

# Trends am österreichischen Retail-Markt im Jänner 2020

Der gesamte Retail-Markt (öffentliche Apotheken und ärztliche Hausapotheken) zeigte im Jänner 2020 ein Wachstum von 1 Prozent im Vergleich zur Vorjahresperiode, während der erstattungsfähige Markt um 2,7 Prozent zulegte. Der Absatz stieg im Vergleichszeitraum um 1,8 Prozent. Die Entwicklung im Segment der öffentlichen Apotheken lag im Plus bei 0,3 Prozent, während der Umsatz im Hausapothekenmarkt um 5 Prozent wuchs.

Der Jänner 2020 hatte einen Werktag weniger als der Jänner 2019 (basierend auf 5 Werktagen/Woche). Im Vergleich zum Vorjahresquartal (QTR JAN/19) nahm der Umsatz im Retail-Markt um 0,4 Prozent ab. Die Gesamtjahresperiode (MAT JAN/20) verzeichnete ein knappes Plus von 0,01 Prozent. Diese Analysen beruhen auf Großhandelsdaten der jeweiligen Berechnungszeiträume.

## Umsatz im Arzneimittelmarkt:

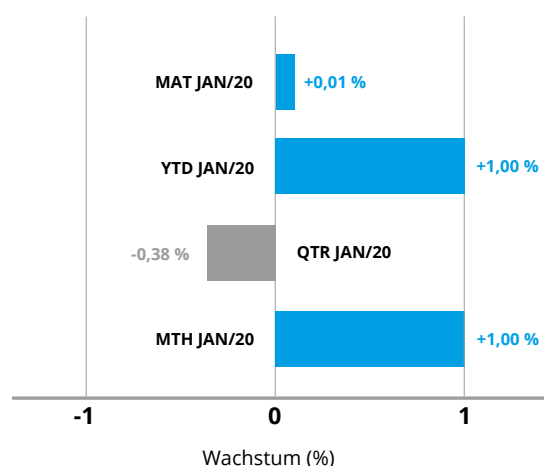


Abbildung 1: Umsatzveränderung im Arzneimittelmarkt in Prozent für Jänner 2020, gegenüber der jeweiligen Vergleichsperiode des Vorjahres.

## Umsatz im erstattungsfähigen Markt:

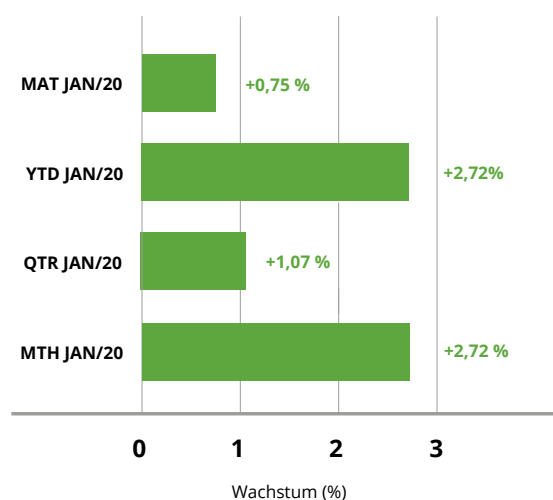


Abbildung 2: Umsatzveränderung im erstattungsfähigen Markt in Prozent für Jänner 2020, gegenüber der jeweiligen Vergleichsperiode des Vorjahres.

### Arzneimittelmärkte im Jänner 2020:

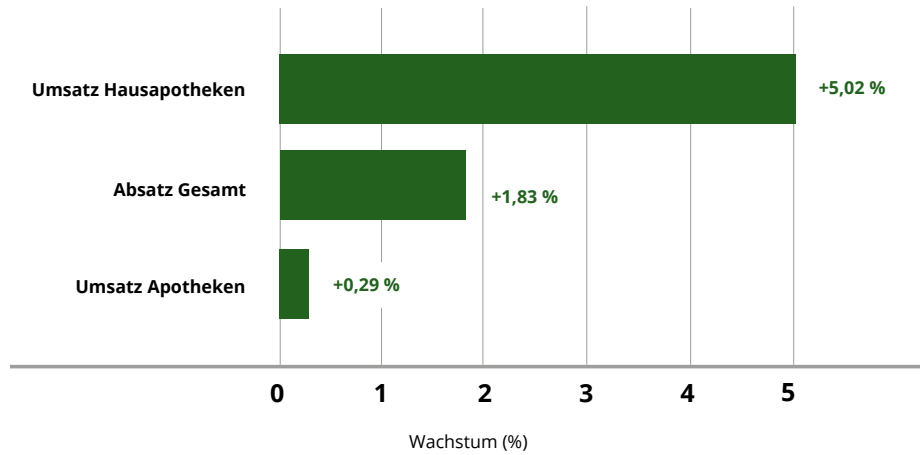


Abbildung 3: Märkte im Jänner 2020, Umsatz- und Absatzveränderung

Quelle: IQVIA™ RSÖ 2.0 Regional Statistik Österreich, Lieferungen des Großhandels an öffentliche Apotheken und Hausapotheken, Erfassung von WVZ I-III, inkl. Minusretouren, basierend auf 380 Nanobricks. Erstattungsfähiger Markt: DPMÖ next level ohne folgende ATC3 Klassen: G03A Hormonelle Kontrazeptiva, G04E Produkte gegen Erektionsstörungen, J07B/D/E Bakterielle, virale und Mehrfachimpfstoffe, V01A Allergene (Markt enthält auch verschreibungsfreie, aber erstattungsfähige Produkte).